



Stiftsarchiv

Augustiner-Chorherrenstift Herzogenburg

Planlos?

**Praxisbericht über die Revision der Plansammlung
im Augustiner-Chorherrenstift Herzogenburg**

Susanne Barabas

1. Einleitung

- Revision – Warum? Wozu
- Besonderes: Was macht die Plansammlung besonders?
- Verortung von Plansammlungen
- Plan vs. Karte



Stiftsarchiv Augustiner-Chorherren Herzogenburg

2. Plansammlung des Stiftes Herzogenburg

Ausgangslage

- Erschließungsgrad
- Allgemeiner Zustand



2. Plansammlung des Stiftes Herzogenburg

Ziel

- Fotografische und textbasierte Dokumentation
- Vereinheitlichte Verzeichnung und Erschließung
- Normierung des Wordings
- Lagerung in säurefreier Umgebung
- Klärung des tatsächlichen Bestands bzw. Fehlbestands
- Empfehlungsliste für weiterführende Konservierungs- und Restaurierungsmaßnahmen
- Migration der Daten in eine MS Access Kunstgutdatenbank

2. Plansammlung des Stiftes Herzogenburg

Daten und Fakten (nach derzeitigem Stand)

- 51 Mappen
- mit ca. 945 Blätter
- Zeitspanne: um 1700 – 21. Jahrhundert
- Wer waren die Zeichner? (ca. $\frac{1}{4}$ des Bestands sind signiert)
- Großteil Handzeichnungen – Unikate (Kommunikationsmedium)
- Maßstab (in Klafter oder Meter; 1:50 bis 1:500)

2. Plansammlung des Stiftes Herzogenburg

Strategien der Erschließung

- Erschließung im Konvolut
- Einzellerschließung
 - Im Stiftsarchiv größtenteils schon eine Einzellerschließung angelegt
 - Hauptsächlich nach Standorten

3. Normung und Systematik

Erster Schritt: Recherche

- IST-Zustand – folgt die Planverzeichnung einer erkennbaren Systematik
- Literaturrecherche
 Johannes Papritz, Gerald Kreucher, Katalog, Der Mecklenburgische Planschatz
- Herangehensweise anderer Archive
- Erschließung von Plänen und Zeichnungen in Museen

Zweiter Schritt: Konzept

- Konzepterstellung für die Verzeichnung und Erschließung
- Strukturierung der Dateneingabe
- Vereinheitlichung des Wordings

3. Normung und Systematik

Dritter Schritt: Workflow

- Trockenreinigung und Umbettung der Pläne
- Fotodokumentation der Pläne
- Schriftliche Aufnahme der Metadaten
- Zustandsbeschreibung, Material, Technik
- Bearbeiten, Benennung und Speicherung der Fotodateien
- Eingabe und Korrekturen der Metadaten in die Datenbank
- Registrierung in Excellisten: alte Inventarnummern, Wasserzeichen, Zeichner, Schäden und Verluste



HP-41-125 (Sallapulka Pfarrhof: Entwurfsskizze des Pfarrhofs)

Objekt der Sammlung: HP (Plansammlung)

1 IDENTIFIKATION

Eigentümer: Augustiner-Chorherrenstift Herzogenburg

Standort: Planschrank Lade 25

Inventar-Nummer: HP 41 125

Alte Inventar-Nr: 67

Titel: Sallapulka Pfarrhof: Entwurfsskizze des Pfarrhofs

Objekt-Kategorie: Entwurf

Bewertung: Kunstwert, historischer Wert

Diebstahlgefährdet:

Datierung: 1797

von (v. Chr.=minus):

bis (v. Chr.=minus):

KünstlerIn/HerstellerIn: unbekannt

Umfang: 1 Blatt

Abmessung (HxBXT): 56,8 x 24 cm (ungleich beschnitten)

Gewicht:

Haupt-Bild 1: 125.jpeg

Haupt-Bild 2: 125v.jpeg

Verknüpfungen:

Link
* <input type="text"/>

Datensatz: 1 von 1

Beschreibung Kontext Zustand und Verwendung Verzeichnungskontrolle

2 BESCHREIBUNG

Material/Technik: Feder in Schwarz und Grau über Graphit, Büttenpapier (Wasserzeichen), rosa, hellblau, dunkelgrau, grau, grün, braun, ocker laviert;

Genre/Thema, Ikonografie, Attribute:

Objekt-Beschreibung: Entwurfszeichnung mit Aufriss (Fassade), Grundriss (Erdgeschoß und Obergeschoß), Bandrustika im Erdgeschoß, rustizierte Ecklisenen im ersten Stock durchbrochene Oberlichte des Eingangs, im Obergeschoß Gliederung durch Lisenen, Fensterfaschen und Fensterüberdachungen, 3-achsiger Mittelrisalit, darüber Giebel mit Ochsenauge, undatiert, unsigniert, wird Matthias Munggenast [1729-1798] zugeschrieben, unbeschriftete Maßstabsleiste, rotes, sehr brüchiges, Lacksiegel von Propst Frigidian Knecht [1740-1776], verso: „Profan Mairhof“, Klebeetikette;

Inschriften/Signaturen/Punzen: Wasserzeichen: steigenden Löwen nach rechts auf Podest im Doppelkreis mit Schriftzug, darüber Krone; "C&I HONIG";

Stk:

Besondere Kennzeichen:

Literatur: Karl, Baumeisterfamilie (1991) 188 u. 122, Nr.15.4;



Teilobjekte: Anzahl: 0

Signatur:	Titel:	Kategorie:

HP-41-125 (Sallapulka Pfarrhof: Entwurfskizze des Pfarrhofs)

Objekt der Sammlung: HP (Plansammlung)

1 IDENTIFIKATION

Eigentümer: Augustiner-Chorherrenstift Herzogenburg

Standort: Planschrank Lade 25

Inventar-Nummer: HP 41 125

Alte Inventar-Nr.: 67

Titel: Sallapulka Pfarrhof: Entwurfskizze des Pfarrhofs

Objekt-Kategorie: Entwurf

Bewertung: Kunstwert, historischer Wert

Diebstahlgefährdet:

Datierung: 1797

von (v.Chr.=minus):

bis (v.Chr.=minus):

KünstlerIn/HerstellerIn: unbekannt

Umfang: 1 Blatt

Abmessung (HxBxT): 56,8 x 24 cm (ungleich beschnitten)

Gewicht:

Haupt-Bild 1: 125.jpg Bild 1 laden

Haupt-Bild 2: 125v.jpg Bild 2 laden

Verknüpfungen:

Link
*

Datensatz: 1 von 1 Kein Filter Suchen

Beschreibung **Kontext** **Zustand und Verwendung** **Verzeichnungskontrolle**

3 KONTEXT

Inventarzugang:

Provenienz:

Verbundene Objekte: H.n.1215, H.3.1.-B.2.39, fol.8r (Baurechnung)

Quellen:

Sonstiges: 125_2.jpg, 125wz.jpg

Bild ein/aus:

Bild 1 vergrößern Bild 2 vergrößern

Teilobjekte: Anzahl: 0

Signatur:	Titel:	Kategorie:

HP-41-125 (Sallapulka Pfarrhof: Entwurfskizze des Pfarrhofs)

Objekt der Sammlung: HP (Plansammlung)

1 IDENTIFIKATION

Eigentümer: Augustiner-Chorherrenstift Herzogenburg
Standort: Planschrank Lade 25
Inventar-Nummer: HP 41 125
Alte Inventar-Nr: 67
Titel: Sallapulka Pfarrhof: Entwurfskizze des Pfarrhofs
Objekt-Kategorie: Entwurf
Bewertung: Kunstwert, historischer Wert
Diebstahlfähigkeit:
Datierung: 1797
von (v. Chr.=minus):
bis (v. Chr.=minus):
KünstlerIn/HerstellerIn: unbekannt
Umfang: 1 Blatt
Abmessung (HxBxT): 56,8 x 24 cm (ungleich beschnitten)
Gewicht:
Haupt-Bild 1: 125.jpeg Bild 1 laden
Haupt-Bild 2: 125v.jpeg Bild 2 laden
Verknüpfungen:
Hyperlink bearbeiten
Hyperlink hinzufügen

Beschreibung Kontext Zustand und Verwendung Verzeichnungskontrolle

4 ZUSTAND UND VERWENDUNG

Erhaltungszustand: mittel; verschmutzt, fleckig, vergilbt, zahlreiche Einrisse im Randbereich o. und u., Risse im unteren Bereich, Riss um und durch das Siegel, Siegel mehrfach gebrochen, Ausbrüche am Rand, Befestigungslöcher an den Ecken, Knicke, porös

Restaurierungen:

Verwendung:

Ausstellung:

Leihgabe:

Reproduktionen:

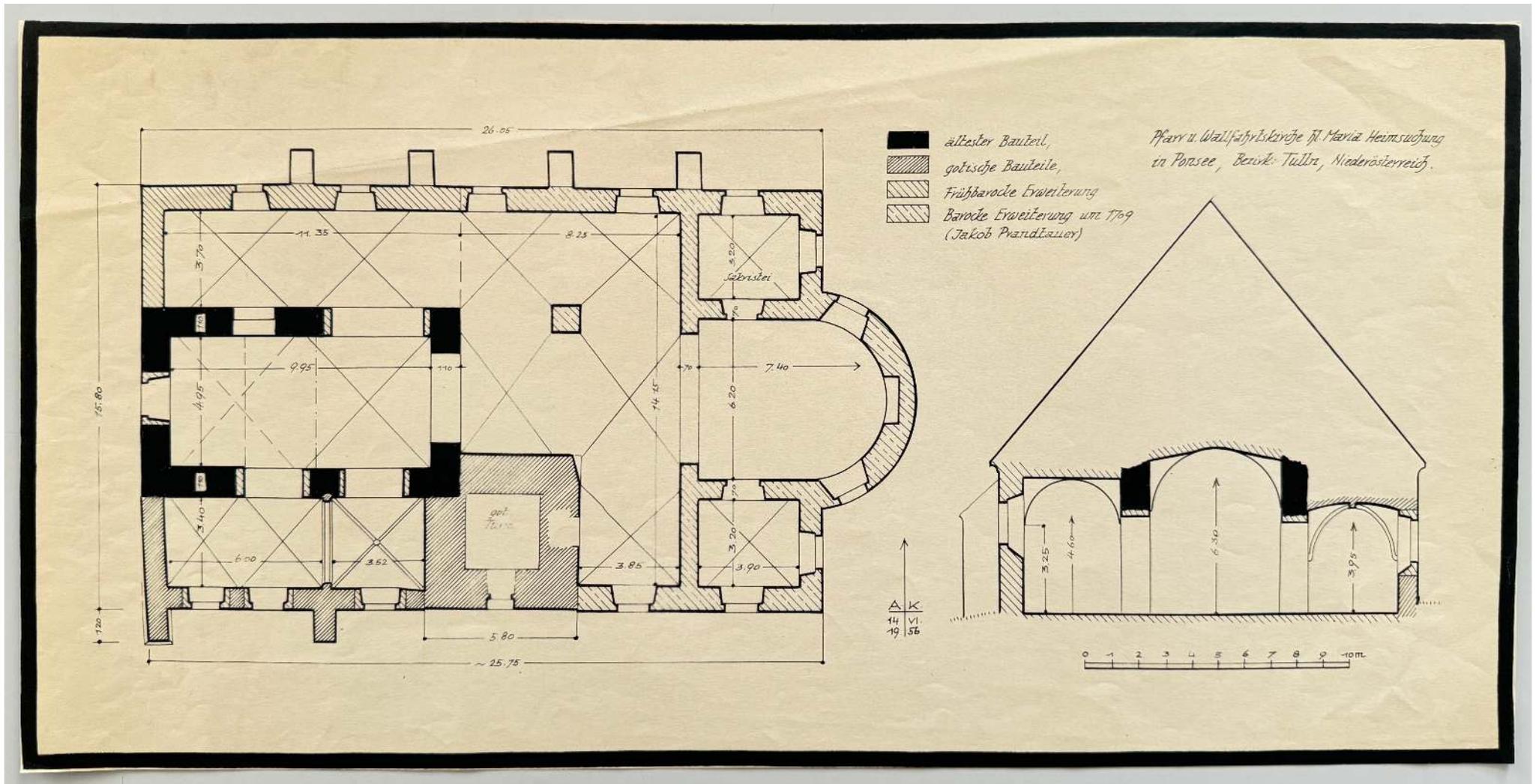


Telobjekte: Anzahl: 0

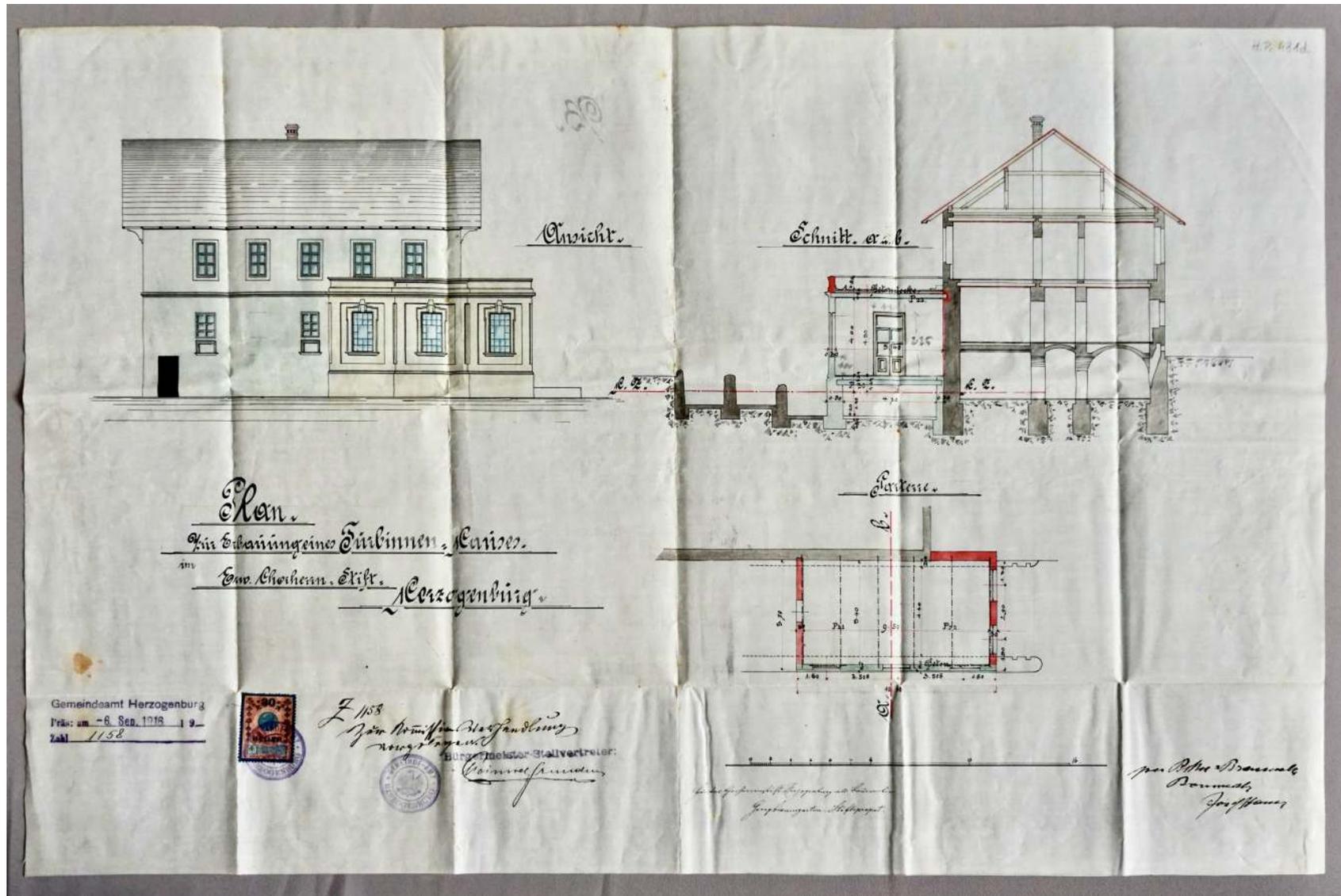
Signatur	Titel	Kategorie
----------	-------	-----------

Kategorien

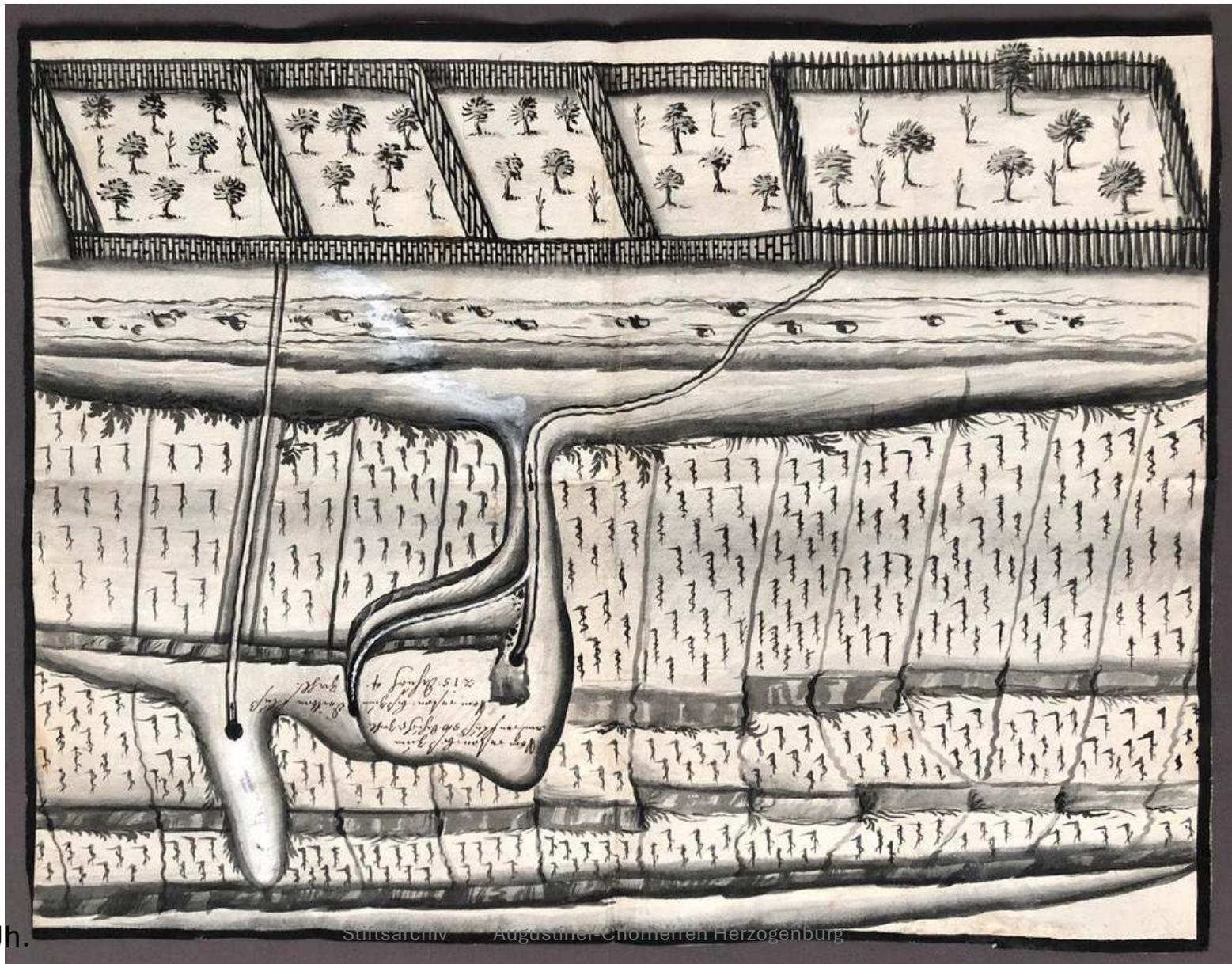
- Baualterplan
- Situationsplan
- Einreichplan (meist mit Grund- und Aufriss und Schnitt)
- Entwurfsplan
- Idealprospekt (oft in Vogelperspektive zur Repräsentation)
- Topographische Pläne (Flur- und Forstplan, Grundplan)
- technischer Konstruktionsplan
- Entwurfszeichnung für die Ausstattung (Altären, Wandgestaltung von Kirchen, Säulen, Vasa sacra, Mobiliar, Skulpturen, Plastiken wie Gartenskulpturen, Fassanden)
- Skizze/Studie/Detailstudie



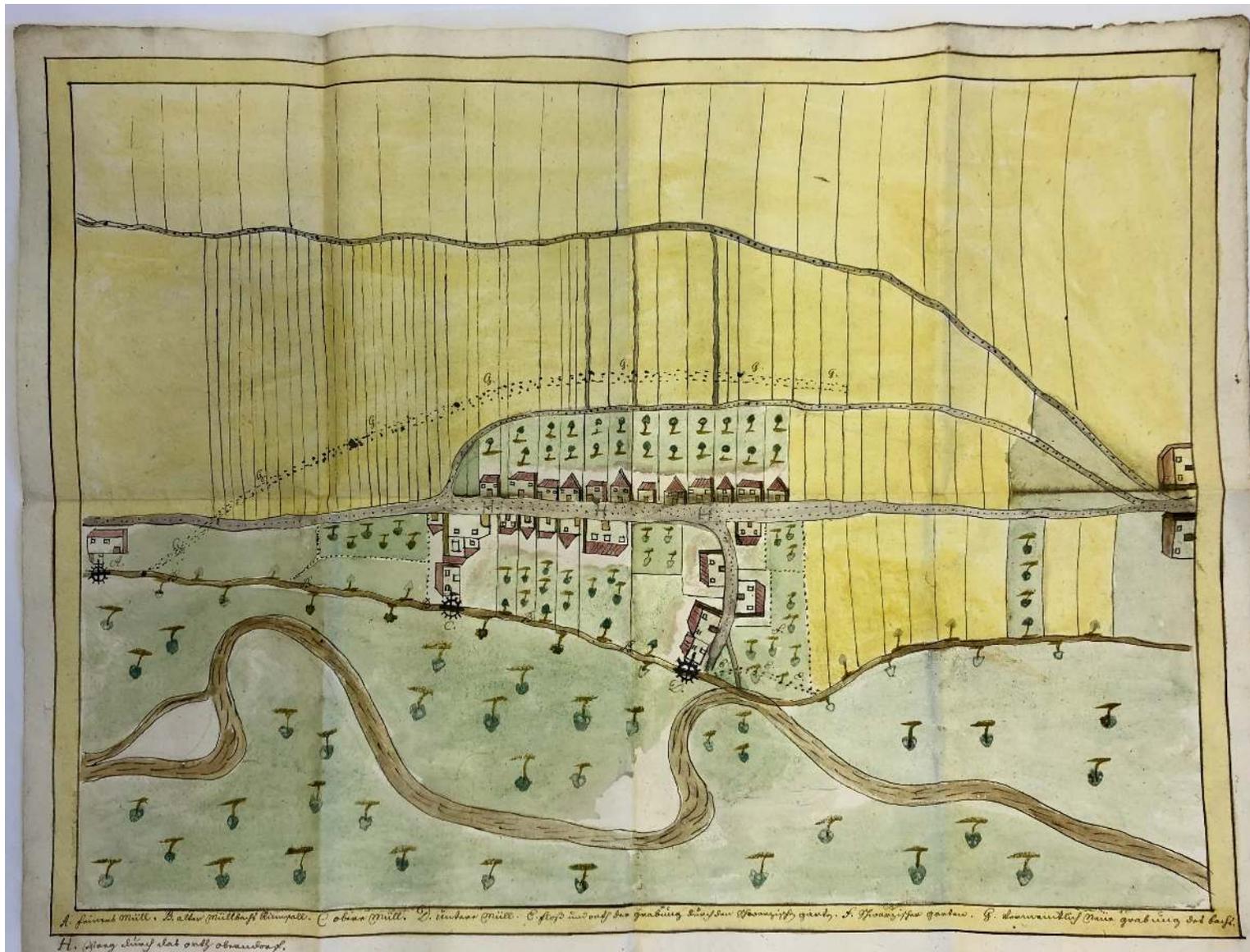
Bualterplan, Maria
Ponsee 1956



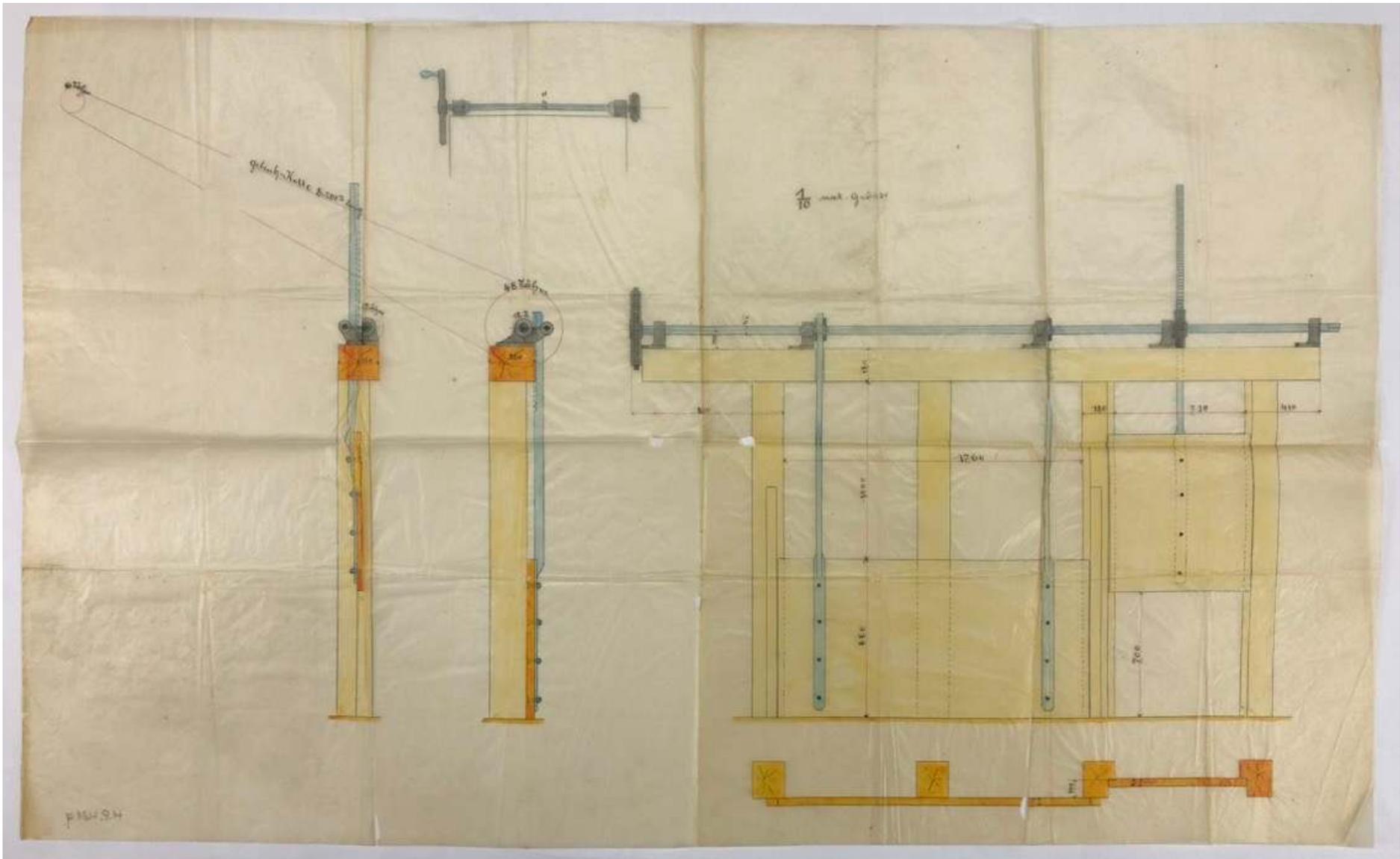
Einreichplan, Turbinenaus 1916



Flurplan, 2. H. 18. Jh.



Flurplan, zw. 1760-1770



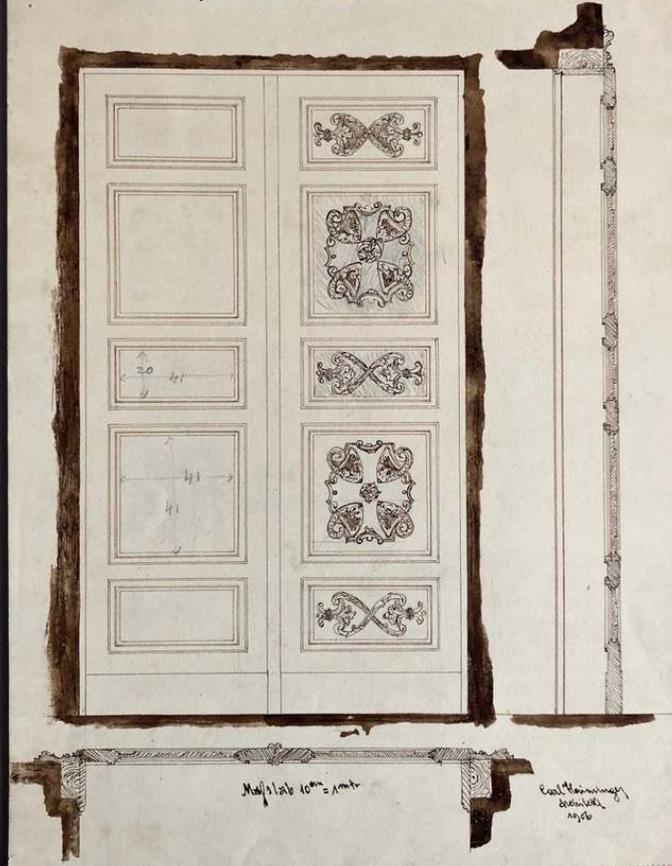
Technische Konstruktionszeichnung,
Schleusentor 1914-1916



Entwurf, Kuffern, 1879

Stiftsarchiv Augustiner-Chorherren Herzogenburg

THÜRSKIZZE ZUR BIBLIOTHEK



Maßstab 1:10 = 1m

Carl Weinmayer
architekt
1906

61

Entwurfskizze, Bibliothekstür, 1906

Beschreibstoff (Trägermaterial)

- Transparentpapier, Pauspapier, Seidenpapier
- Büttenpapier, Velinpapier Blaupause, Plankopie
- Paraffinpapier (auch Wachspapier oder Ölpapier)
- Pergaminpapier
- Leinenpapier, Semitransparentpapier (mit Leinwand-Faserstruktur), gewachste Leinwand)
- Graupappe, Karton (ab 120g/m², Austriakarton)
- Papier auf Karton/Leinwand kaschiert

Ausführung

- aquarelliert, laviert, koloriert, schraffiert, geschummert
- braun/blau/weiß grundiertes Papier

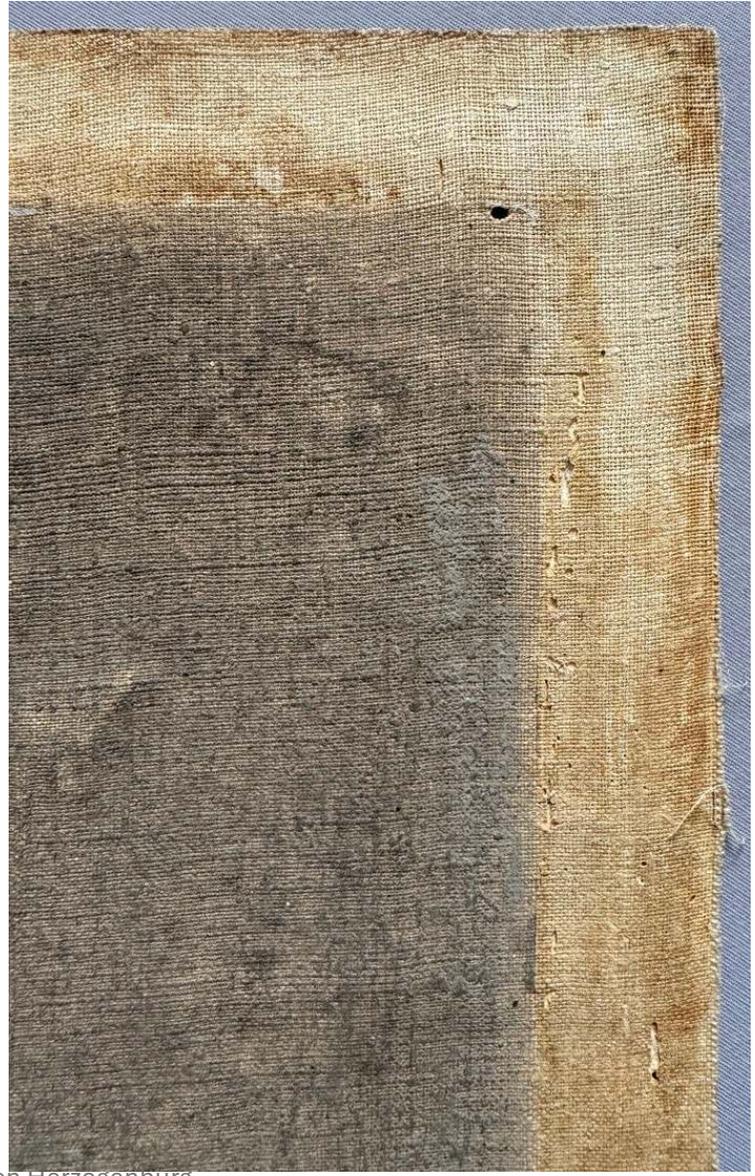
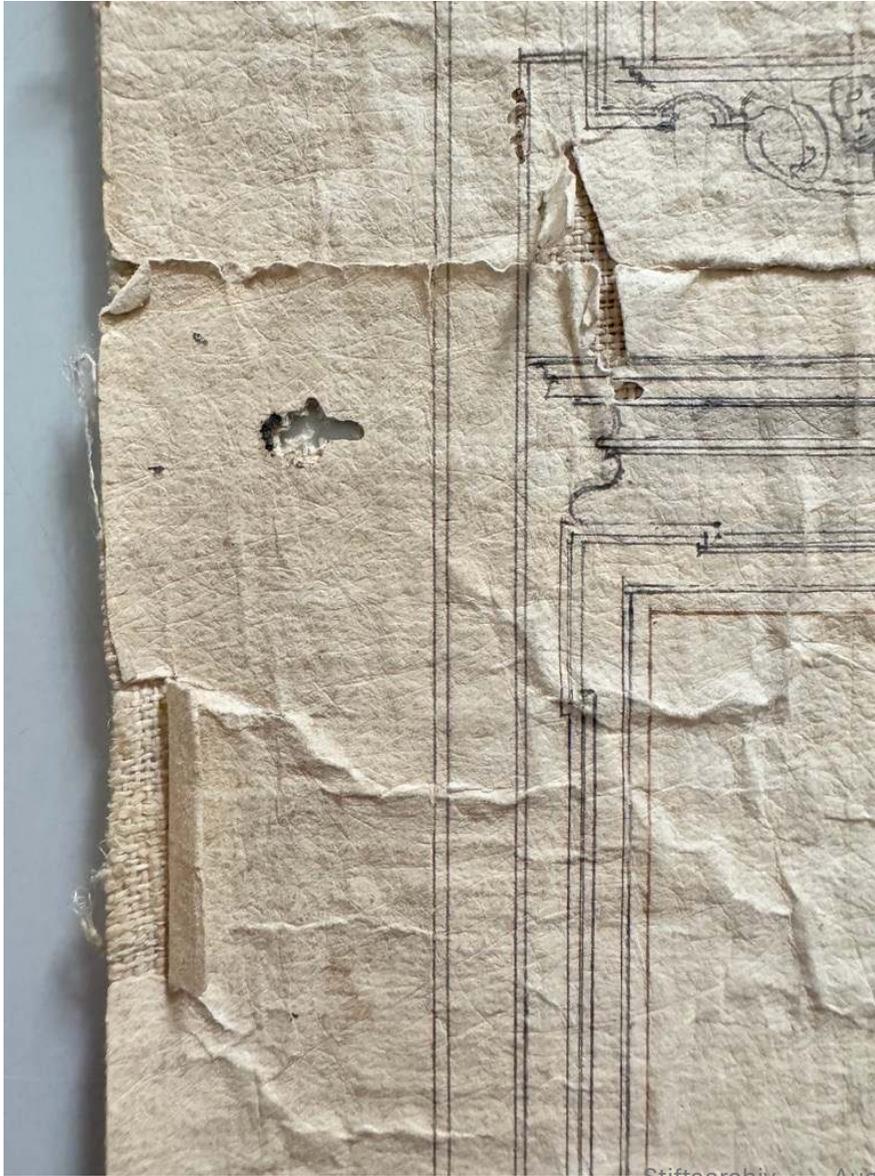
Schreibstoff

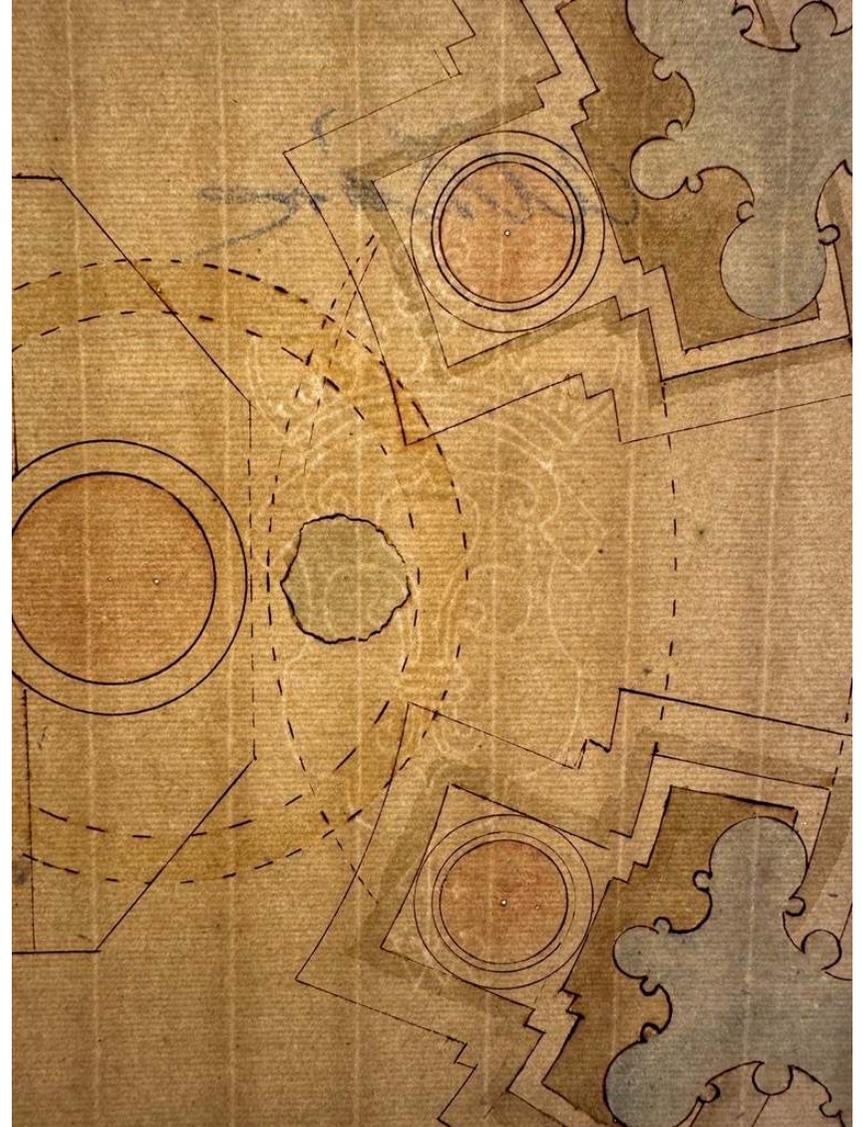
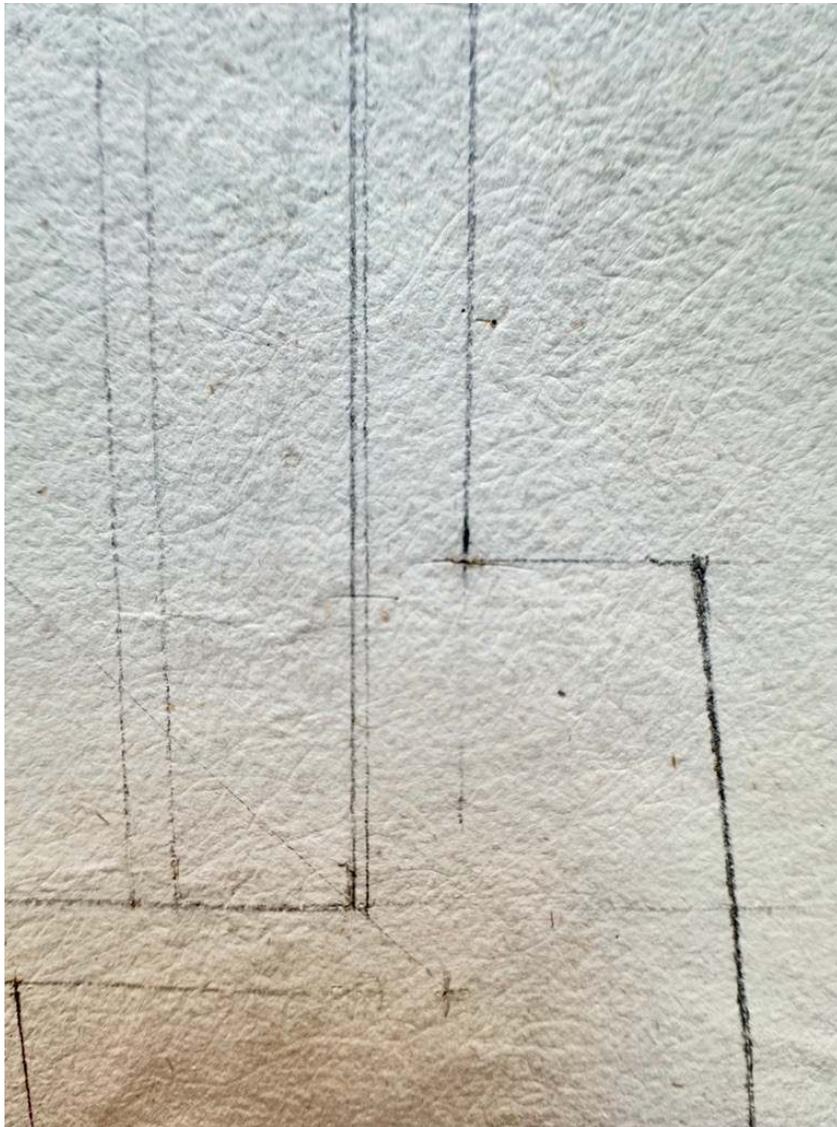
- Feder in Grau/Rot/Schwarz ... über Graphit, Graphit, Kreide, Pinsel
Tusche / Eisengallustinte / Rötel / Buntstift / Kugelschreiber /
Filzstift
- Konstruktionslinien (Graphit), Graphitvorzeichnung
- **Beispiel:** Feder in Schwarz und Rot, Graphit (Konstruktionslinien),
Büttenpapier, rosa, ocker, hell-bis dunkelgrau laviert, schwarz
schraffiert, schwarze Einfassungslinie

Erhaltungszustand

mechanische Beschädigungen

- vertikale und horizontale Falze
- Gerissene/berissene Blattkante
- Knicke, Risse, Falten (knittrig, faltig)
- Einrisse im Randbereich
- Randläsuren
- Bestoßungen
- Abrieb
- Lochung
- Befestigungslöcher an den Ecken
- Zirkeleinstiche
- Ablösung des Papiers vom Trägerkarton (Ecken/Seitenrändern)



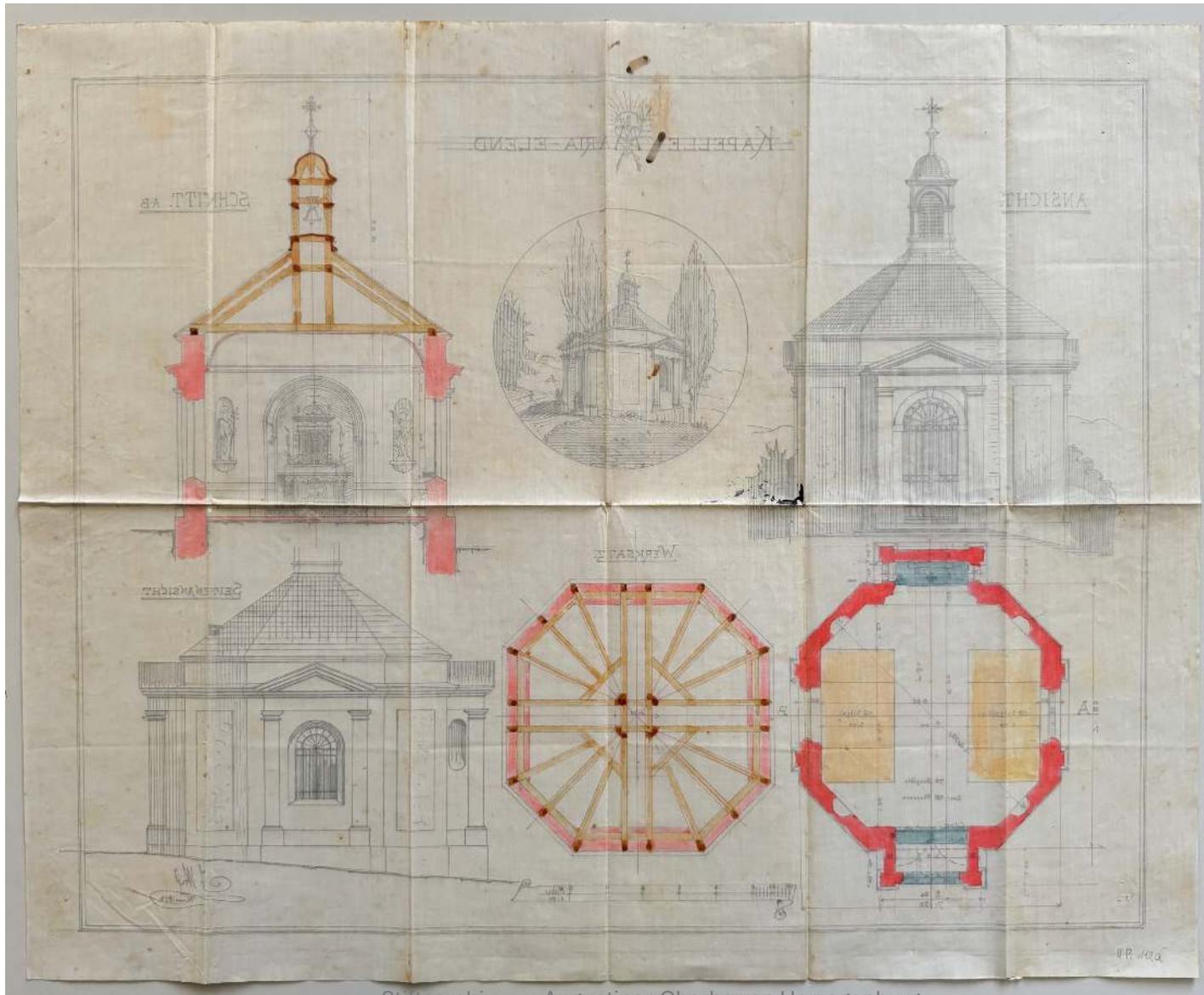


Stiftsarchiv Augustiner-Chorherren Herzogenburg

Erhaltungszustand

chemische Prozesse

- fleckig, vergilbt, Farbveränderungen
- Absinken der Pigmente auf die Rückseite
- gewellt, brüchig, porös (oxidiert)
- Lichtränder / Lichtschaden
- Wasserschaden (Verwellung)
Klebebandreste (Tixo) / Klebeband / Klebestoffspuren
- fetthaltiger Stift/Bindemittel (verbräunte Höfe), gelber Hof durch das Austreten eines öligen Bindemittels (Ölspuren erscheinen unter UVF dunkel)
- Griffspuren

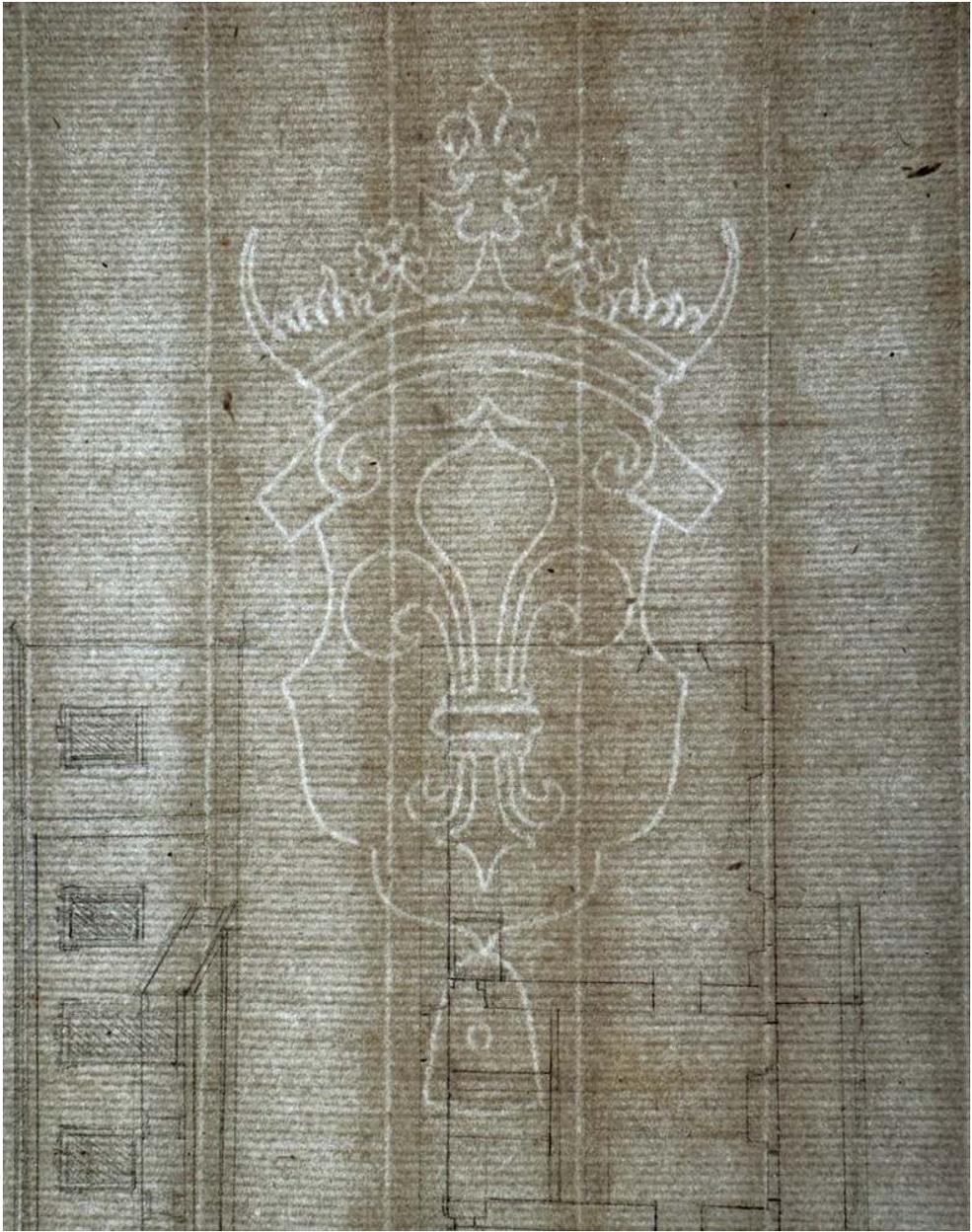
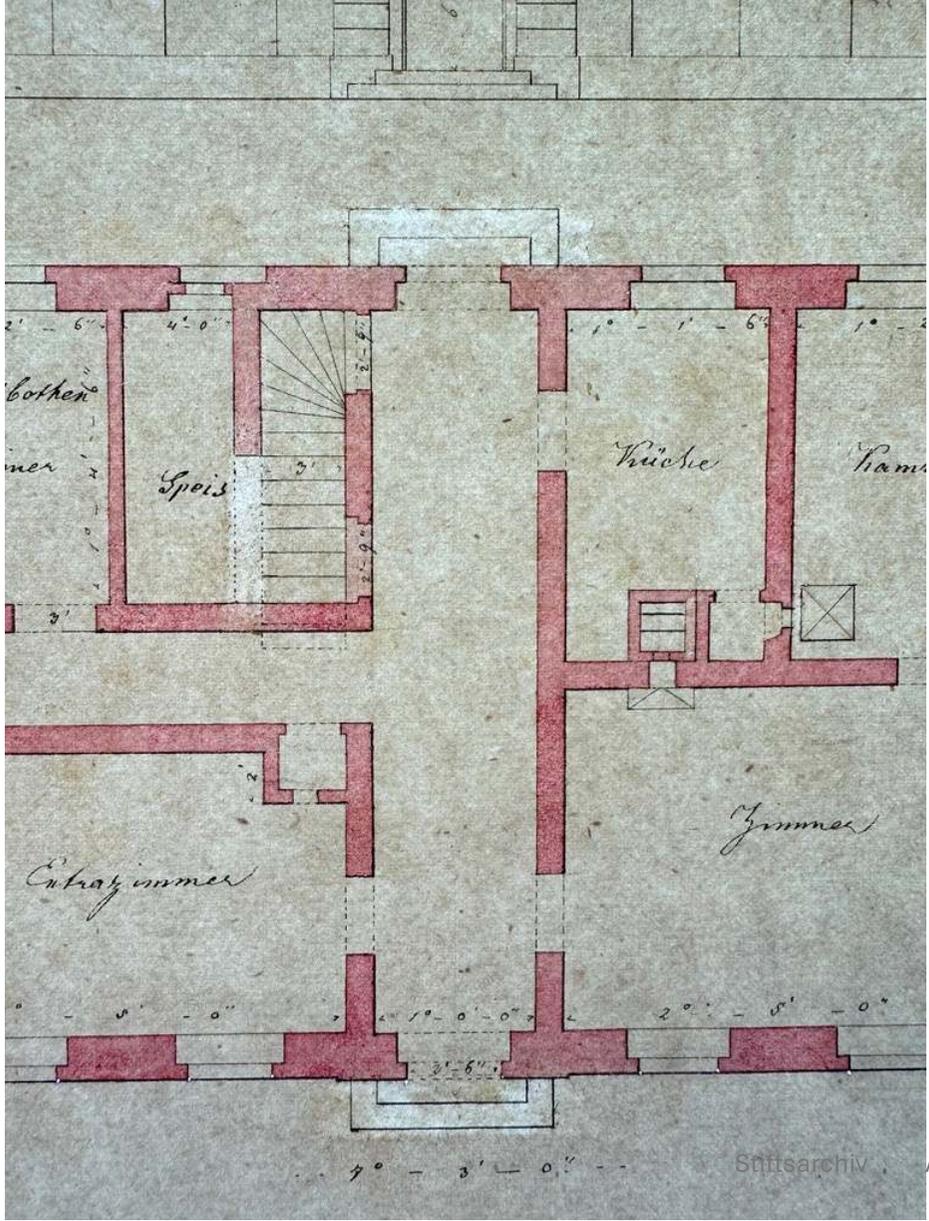


Stiftsarchiv Augustiner-Chorherren Herzogenburg

Erhaltungszustand

mikrobiologische Prozesse

- Stockflecken, Schimmel (Substanzverlust / Textverlust)
- Schädlinge
- Fraßschaden / Substanzverlust / Textverlust

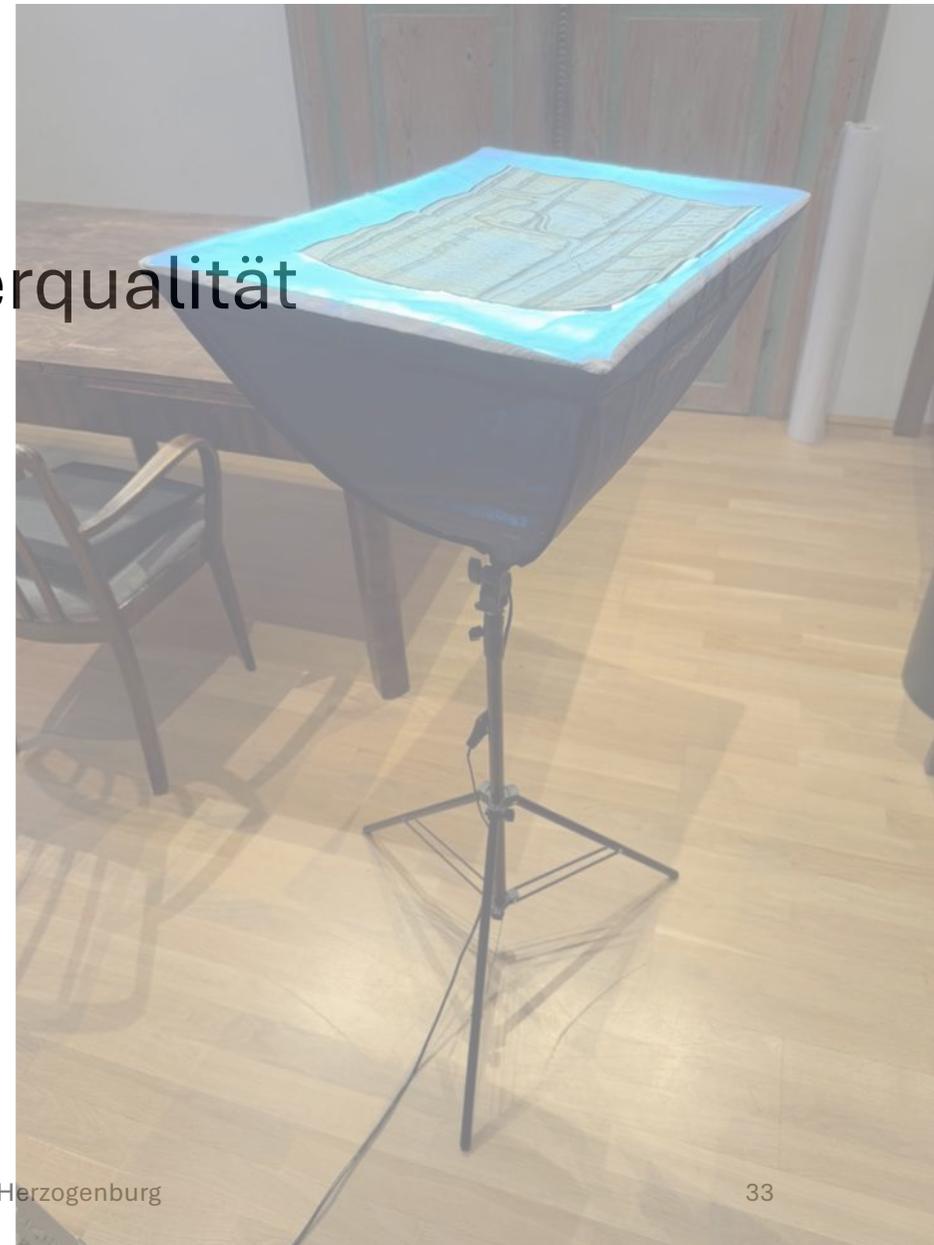


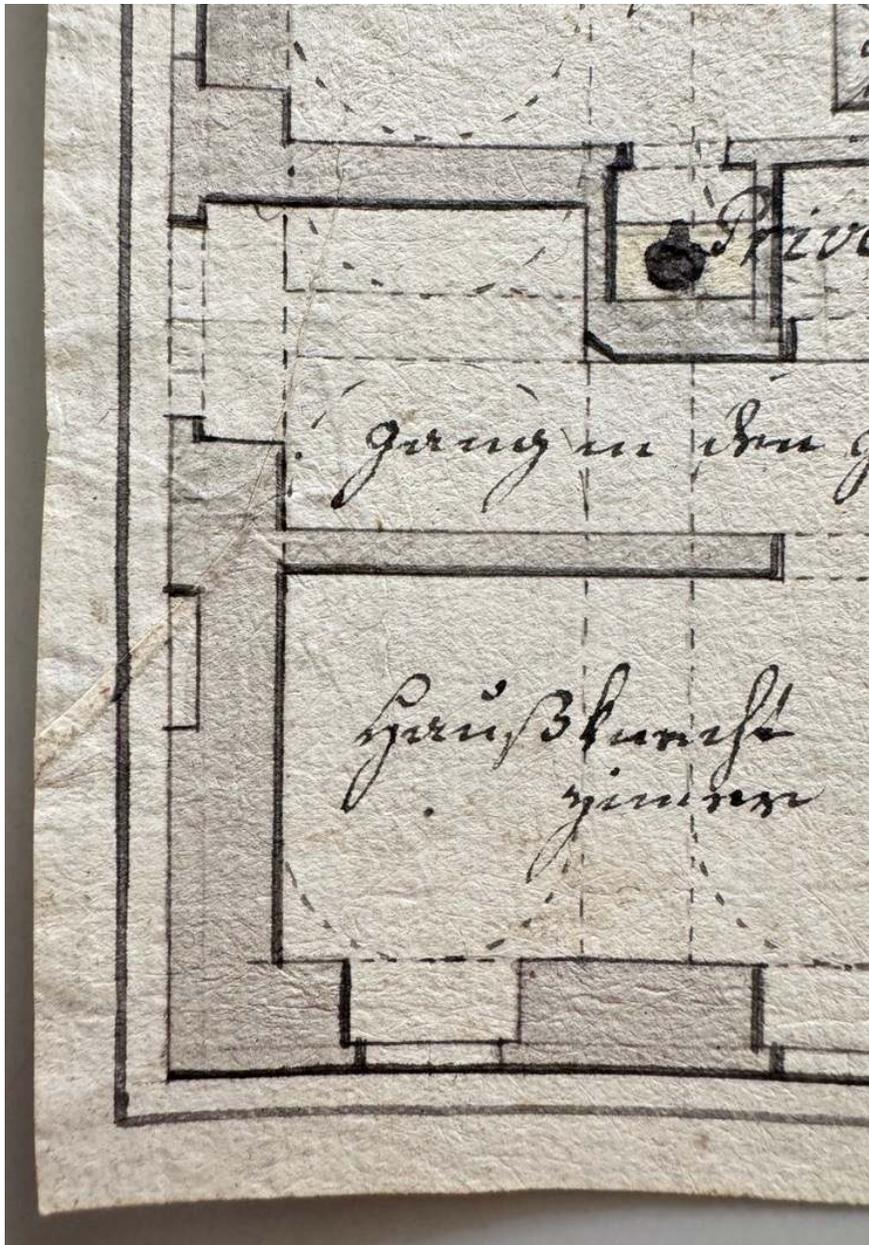
Snitzarchiv Augustiner-Chor

Erhaltungszustand

Auffälligkeiten im Papier – Papierqualität

- Einschlüsse
- Gautschfalte
- Filzmarkierungen (Wollfilz als Zulage)
- Büttenrand
- Trocknungsfalten (Runzeln)
- Klebereste / Klebepunkte





Augustiner-Chorherren Herzogenbrunn



Gautschfalte, Filzmarkierungen

Resümee

- Die Revision ist noch nicht abgeschlossen, ca. ¼ der Blätter sind noch zu bearbeiten
- Durch die praktische Arbeit erfährt das System der Verzeichnung
 - Anpassungen, Erweiterungen und Korrekturen
- Die Revision dient zur langfristigen Erhaltung von Kulturgut
- Es ist Grundgerüst für weitere vertiefende Erschließungsarbeiten und schafft eine gute Basis für die wissenschaftliche Aufarbeitung
- Bereitstellung der Daten einfach möglich durch die Datenbank
- Maßnahmenkonzept für die Zukunft (Restaurierung, Digitalisierung)

Literatur

Zur Architekturterminologie

- Günther Binding, *Architektonische Formenlehre*, Darmstadt 2009
- Hans Koepf, *Bildwörterbuch der Architektur*, Stuttgart 2005
- Wilfried Koch, *Baustilkunde*, Gütersloh 2009

Pläne verzeichnen und erfassen

- *Der Mecklenburgische Planschatz. Architekturzeichnungen des 18. Jh. aus der ehem. Plansammlung der Herzöge von Mecklenburg-Schwerin, 2 Bd (Dresden 2020)*
- *Glossar des Kupferstichkabinetts der Kunsthalle Karlsruhe*
<https://www.kunsthalle-karlsruhe.de/glossar/>